

Jims Abenteuer

Es war einmal ein Bauer, der arbeitete von früh bis spät und konnte doch gerade nur so viel ernten, dass er und seine Familie nicht verhungerten. Eines Nachts, als er vor Sorgen nicht schlafen konnte, ging er ins Zimmer seiner Frau. Als er sie sah war sie tot, er ging ins Zimmer der Kinder, sie waren auch tot. Der Arzt sagte, dass sie an Hunger gestorben sind. Als Entschädigung kriegt er einen Esel von seinem Freund. Als er am nächsten Morgen auf dem Markt ging, sagte ihm ein Freund: „Hallo, Jim tauschst du den Esel gegen diese Bohnen?“ Jim brauchte was zu Essen. Er nahm das Angebot an. Er pflanzte die Bohnen in den Boden. Als er aufwachte lag sein Haus im Himmel, wo Riesen hausten. „Mensch hier nicht hingehören!“, sagte einer der Riesen. Jim raste weg. Plötzlich sah er Berge von Essen, Geld und vieles mehr. „Hätte ich eine Tasche mitgenommen!“, schrie Jim. Da fiel eine Tasche vom Himmel. Jim packte die ganze Tasche mit Essen, Geld und vieles mehr. Plötzlich lag er in seinem Bett, neben ihm die Familie. Sie waren nicht Tot. „Wir haben Brot, Wasser, Geld und vieles mehr!“, sagte seine Familie. Jim hatte es nur geträumt. Aber woher kommen die Lebensmittel. Egal, wenn die Lebensmittel nicht gegessen sind, dann liegen sie noch heute!

Ende

Von Joshua und Abdullah